

Dienstag, 22. März 2016

Faire Waren für guten Zweck verkauft

Der Arbeitskreis für „Mission-Entwicklung-Frieden“ der Pfarrei **Atting** hat am vergangenen Sonntag vor der Kirche wieder GEPA-Waren aus dem Fairen Handel verkauft. Unter eifriger Mithilfe der Firmlinge wurden neben Kaffee, Tee und Schokolade auch Osterwaren verkauft. Rund 40 Euro kamen dabei zusammen. Beim Sonntagsgottesdienst berichtete Dr. Thomas Rigl von seinen Reisen nach Brasilien und Kambodscha. In letzterem Staat in Süd-Ost-Asien herrsche große Armut. Rigl unterstützt dort seit einigen Jahren das Dorf Samriong. Im Juli geht er für drei Jahre als Entwicklungshelfer im Auftrag der Jesuitenmission dorthin. Diese unterhält in Kambodscha mehrere Hilfsorganisationen. Seine Aufgabe wird die Beratung in der Organisation „Entwicklung“ sein. Abschließend bat er um finanzielle Unterstützung, die ihm Pfarrer Hans-Jürgen Koller zusicherte.